

Bausteine einer langfristigen Anlagestrategie

Teil 1: Welche Anlagestrategie passt zu mir?

Teil 2: Welche Formen der Geldanlage gibt es?

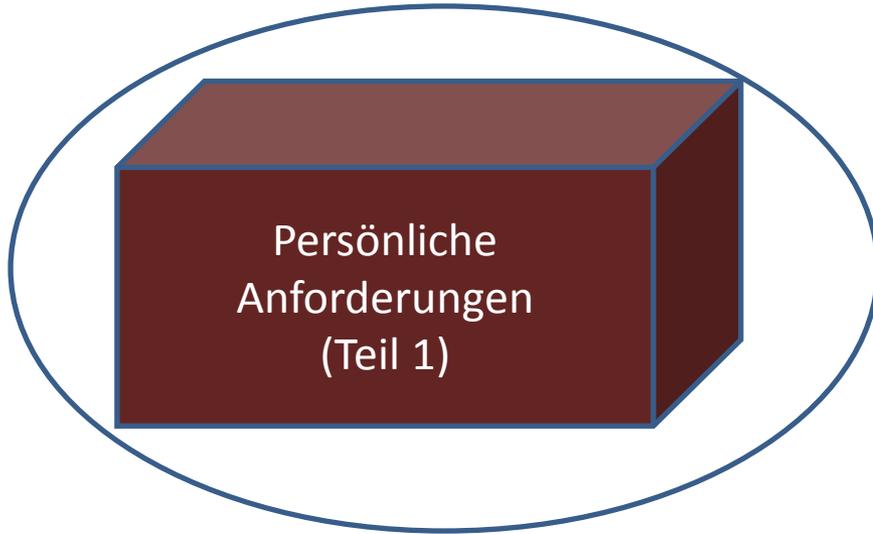
Teil 3: Welche Risiken bei der Kapitalanlage gibt es?

Teil 4: Strukturierung einer Vermögensanlage

von

Karl-Heinz Thielmann

Die vier Bausteine einer langfristigen Anlagestrategie



Persönliche Anforderungen an die Geldanlage

Die zwei **Kernfragen** bei der Kapitalanlage sind:

- Welche Anlageziele werden verfolgt?
- Welche Risiken können eingegangen werden?

⇒ Sorgfältige Analyse von Anlagezielen und Risiken
Voraussetzung für erfolgreiche Kapitalanlage

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage

Nehmen Sie sich Zeit für die Bestimmung Ihrer Anlageziele und der Risikobereitschaft !

- => Wie viel Zeit haben Sie vor dem Kauf Ihres letzten Autos oder Fernsehers aufgewendet, um sich zu informieren?
- => Wer sich über seine Ziele und die Einstellung zum Risiko im Klaren ist, vermeidet Enttäuschungen!

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Anlageziele

Mögliche Anlageziele:

- konkrete Ziele (Bsp. Hauskauf; neues Auto in 2 Jahren)
- allgemeine Ziele (z.B. Vermögensbildung, Altersvorsorge)
- Absicherung gegen Notfälle
- nicht monetäre Ziele (z.B. Nachhaltigkeit)

⇒ In der Regel werden mehrere Anlageziele gleichzeitig verfolgt

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Anlageziele

Bestimmung der Anlageziele aufgrund von:

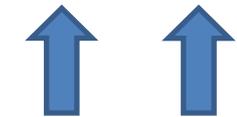
- persönlichen Lebensumständen:

- Alter / Lebensplanung
- Einkommenssituation
- potentielle Zahlungsverpflichtungen
- familiäre Situation / soziale Einbindung
- rechtliche / steuerliche Rahmenbedingungen

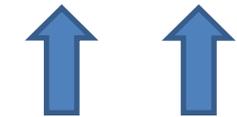
- persönlichen Wertvorstellungen

- persönlicher Risikobereitschaft

Anlageziele



Anforde-
rungen



Restrik-
tionen

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Anlageziele

Aus den Anlagezielen ergeben sich verschiedene Fristigkeiten:

- feste Laufzeiten für konkrete Ziele
- lange oder unbestimmte Laufzeiten für allgemeine Ziele
- schnelle Verfügbarkeit für Absicherungszwecke

⇒ Unterschiedliche Kapitalanlagen für verschiedene Ziele

⇒ Unterschiedliche Laufzeitenstruktur für die Kapitalanlage

Unterschiedliche Anlageziele führen auch zu unterschiedlichen Risikoanforderungen:

⇒ Nur geringes Risiko für konkrete Ziele und Notfallvorsorge

⇒ Höheres Risiko für allgemeine oder längerfristige Ziele

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Anlageziele

Für unterschiedliche Anlageziele kommen verschiedene Kapitalanlagen in Frage:

Absicherung

- Liquidität
- Termingelder
- Staatsanleihen
- Selbst genutzte Immobilien
- Versicherungen
- Variabel verzinsliche Anleihen

Einkommen

- Hochverzinsliche Renten
- Dividenden-Aktien
- Vermietete Immobilien

Kapitalvermehrung

- Wachstums-Aktien
- Stabile Aktien
- Private Equity
- Venture Capital

Sonstige Ziele

- Anlagen in Verbindung mit gemeinnützigen Zwecken (z. B. Nachhaltigkeit)
- Anlagen in Verbindung mit persönlichen Vorlieben (z. B.. Kunst)

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Risiken bei der Kapitalanlage

- Keine Anlage ist völlig risikofrei
 - Jede Kapitalanlage beinhaltet eine Kombination aus spezifischen Risiken:
 - **Ausfallrisiko** (Wertminderung, Zahlungsausfall)
 - **Kursrisiko** (Wertschwankungen)
 - **Liquiditätsrisiko** (Mangelnde Verkaufsmöglichkeit)
 - **Inflationsrisiko** (Geldentwertung)
 - Oftmals sind höhere Renditen auch mit höheren Risiken verbunden – aber nicht immer!
 - Risikominderung durch Streuung der Anlagen
- => Mehr dazu in Teil 3: Welche Risiken bei der Kapitalanlage gibt es?

Persönliche Anforderungen an die Geldanlage: Risikokategorien bei langfristigen Anlegern

- 1) **Risikoavers:** Rendite zweitrangig gegenüber Risikoüberlegungen. Praktisch kein Ausfallrisiko; kein bzw. sehr geringes Kursrisiko
- 2) **Konservativ:** moderate Renditeerwartung; Inkaufnahme von geringen Kursschwankungen, aber nicht von Ausfallrisiken
- 3) **Chancenorientiert:** Mittlere Renditeerwartungen; Inkaufnahme der Risiken von kurz- und mittelfristigen Kursschwankungen sowie von geringen Ausfallrisiken
- 4) **Risikobewusst:** hohe Renditeerwartungen; Inkaufnahme von signifikanten Ausfallrisiken und überdurchschnittlichen Kursschwankungen

Das Anlagekonzept in Hinblick auf das Risikoprofil

Finanzprodukte zur
Absicherung: Liquidität;
Versicherungen; etc.

Kapitalanlage für **konkrete
Ziele:** festverzinslich &
mit sehr geringem Risiko

langfristige Anlage (abhängig von Risikoprofil)

Risikoavers:
Liquidität;
Staatsanleihen;
Pfandbriefe

Konservativ:
Überwiegend
Anleihen;
Anteil
defensive
Aktien

Chancenorientiert:
Überwiegend
Anleihen &
defensive Aktien;
geringer Anteil
Wachstumsaktien &
Hochzinsanleihen

Risikobewusst:
Überwiegend
Wachstumsaktien &
Hochzinsanleihen
geringer Anteil
defensive Aktien &
Anleihen

Die Anlagestrategie

Mit einer Anlagestrategie wird ein Konzept für die langfristige Kapitalanlage konkret umgesetzt:

- Mit welchen Anlageformen (Aktie, Anleihe, Immobilie etc.) lässt sich das Konzept am bestem umsetzen?
 - In welcher Struktur werden die verschiedenen Anlageformen zusammengesetzt?
 - Welche einzelnen Finanzinstrumente werden konkret ausgewählt?
- ⇒ Mehr zu den Anlageformen in Teil 2: Welche Formen der Geldanlage gibt es?
- ⇒ Mehr zur Zusammensetzung und Auswahl in Teil 4: Strukturierung einer Vermögensanlage